

[31122.] Mitte dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

**Ueber die Gefahr einer verfehlten Münz-Reform**

von **Moriz Mohl,**

Mitglied des deut. Reichstags und der württ. Kammer der Abgeordneten.

Preis 10 Ngr = 36 kr.

Ich bitte sofort zu verlangen.

Stuttgart, 9. October 1871.

**Konrad Wittwer.**

[31123.] In meinem Verlage erscheint soeben:

**Das neue Kaiserreich und der alte Reichskaiser im Bunde mit altdentscher Vaterlandsliebe und Rechtsinn.**

Dazu ein frappanter Fall, an welchem nach alt- und neudeutschem Rechtsinn die Wahrheit der ultramontanen Behauptung: „daß die Katholiken in Preußen Heloten seien“, geprüft werden kann.

Von

**L. Roth,** Pastor und Cand. pro fac. doc.

Ga. 5 Bogen. Geheftet.

Die geehrten Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, sind freundlichst ersucht, gefälligst à cond. verlangen zu wollen.

Halle, den 10. October 1871.

**Julius Friede.**

Nur auf Verlangen!

[31124.]

Gegen Ende d. M. erscheint in meinem Verlage und kommt in Rechnung 1872 zur Ver- sendung:

**Shakesperi Julius Caesar.**

Ad

textum qualem Nicol. Delius constituit, Anglicum

in Senarios Latinos transtulit

**Dr. Th. Jos. Hilgers,**

Collegii quod dicitur Saraludovicensis Rector.

6 Bog. 8. Eleg. brosch.

Preis 12 Ngr ord., 9 Ngr netto, 8 Ngr baar.

Ueber dies Werkchen, welches dem Herrn Professor Delius in Bonn auszugsweise im Manuscripte vorlag, äußerte sich derselbe folgender- maßen:

„Nach den mitgetheilten Proben sehe ich der Publication Ihres lateinischen Julius Caesar mit Verlangen entgegen und werde ich mich sehr freuen, wenn Ihre Arbeit die verdiente Anerken-

nung und Verbreitung in den Kreisen der Fach- genossen finden wird.“

Es ist dies in Deutschland die erste Ueber- setzung eines Shakespeare'schen Dramas aus dem Englischen ins Lateinische und dürfte sich das Buch vorzugsweise zur Anschaffung für die oberen Klassen der Gymnasien und Realschulen empfeh- len, ebenso wie dasselbe eine weitere Verbreitung in den Kreisen der Shakespeare-Freunde zu er- warten hat.

**Historisches Tagebuch**

eine

**chronologische Aufzeichnung**

der

wichtigsten

**Ereignisse der Welt- und Cultur- geschichte.**

Zusammengestellt auf jeden Tag des Jahres

von

**Heinrich Dorbriz.**

13 Bog. 8. Eleg. brosch. 20 Ngr ord., 15 Ngr netto, 13½ Ngr baar und 13/12.

Dies Buch unterscheidet sich von andern der- artigen dadurch, daß in demselben nur die wich- tigsten historischen Begebenheiten — und zwar bis auf die neueste Zeit — aufgenommen, diese aber in größerer Ausführlichkeit dargestellt sind, wo- durch das Buch auch für den weniger genauen Kenner der Geschichte an Deutlichkeit und besserer Orientirung gewonnen hat. Dasselbe dürfte sich nicht nur für Freunde der Geschichte oder vor- züglich als Handbuch zum Nachschlagen, sondern auch zur Empfehlung für Schulen eignen und würde ich letzteren Falles für directe Mittheilung sehr dankbar sein.

Bei Verschreibungen bitte ich sich des Verlang- zettels im Wahlzettel zu bedienen.

Dessau, 12. October 1871.

**Albert Reißner.**

[31125.] Am 20. d. M. erscheint die

**Neunte Auflage**

von

**Sammlung**

**zwei-, drei- und vierstimmiger Lieder**

für Schulen

von

**Carl Abela.**

**Zweites Heft.**

12½ Ngr ord. — 8½ Ngr netto.

Partiepreis für 13/12 Exemplare 3 Ngr netto.

Behufs weiterer Einführung dieses anerkannt guten, in zahlreichen Schulanstalten eingeführten Liederbuches bin ich gern bereit, Sie durch Lie- ferung von Freieremplaren an Directoren und Lehrer zu unterstützen, wenn Sie mir hierzu ge- eignete Adressen angeben.

Bitte zu verlangen.

Leipzig, den 12. October 1871.

**Joh. Fr. Hartknoch.**

[31126.] Demnächst erscheint in meinem Verlage und wird nur auf Verlangen versandt:

**Danziger Sagen.**

Boetisch bearbeitet

von

**Eduard Ludwig Garbe.**

15 Sgr ord., 11¼ Sgr netto;

gegen baar 7/6 Expl.

Eleg. gebundene Exemplare sind in Vor- bereitung.

Obiges Büchelchen, welches bei allen Lieb- habern alter Sagen großen Anklang finden wird, der thätigsten Verwendung der Herren Sortimen- ter empfehlend, zeichne ich

Danzig, 5. October 1871.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Adolph Scheinert.**

Firma: L. Sannier'sche Buchhdlg.

[31127.] Soeben erscheint in Paris:

**Ma Mission en Prusse.**

Par

**M. Benedetti.**

8 Fr. = 2 Ngr netto.

Dieses Werk wird voraussichtlich das bedeutendste Aufsehen erregen, da alle diplo- matischen Depeschen des französischen Ge- sandten darin veröffentlicht werden.

Ich erhalte in nächster Woche grössere Anzahl von Exemplaren und sehe festen Auf- trägen entgegen.

Leipzig, 12. October 1871.

**F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[31128.] **Th. Theile's** Buchhdlg. in Königsberg offerirt:

Voigt, Geschichte Preußens. 9 Bde. in 9 Ppbde. geb. Königsberg 1827—39. (Sehr hübsches Exmpl.) — Zeitschrift f. d. ges. luther. Theologie und Kirche, hrsg. von De- litzsch u. Guericke. Jahrg. 1864—67, 1868. 1—3. Qu., 1869, 70, 1871. 1. Qu. Zus. in 28 Quartalhefte. br. Neu. (23¼ Ngr.)

[31129.] Die **L. Sannier'sche** Buchb. (A. Scheinert) in Danzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Römer, Staatsrecht. 1856—63. Hlbfrz. 1 Becker, Kunst und Künstler des 18. Jahrh. 1865. 1 Architect. Album. (Riegel, P.) Hft. 1 bis 17.

[31130.] **Th. Scheibel's** Buchb. (Paul Friede) in Lissa offerirt:

7 Butsche, Lateinische Grammatik. 19. Aufl. Geb. 2 — do. 19. Aufl. Ungeb.

[31131.] **Engel** in Lüneburg offerirt:

Luther's Kirchenpostille, v. Walch. 1737. — Hebr. Bibel m. lat. Anmerk. von Michaelis. — Gartenlaube 1863—70 brosch., 1861, 62 geb. — Dtsche. Blätter 1862—68. — Westerm. Monatsb. 1864—68.